

Hannover Messe 2019, Halle 9, Stand D35

Höchste Rechen- und Grafikleistung für Zukunftstechnologien

- **Höchste Rechen- und Grafikleistung durch bis zu zwei Intel Xeon CPUs und Nvidia Quadro P5000 GPUs**
- **Plattform für Künstliche Intelligenz (AI), Maschinelles Lernen, Edge Computing und Maschine Vision**
- **Hohe Erweiterbarkeit durch sechs PCIe-Steckplätze, sechs USB-Schnittstellen und eine serielle Schnittstelle**
- **Produktdesign für Industrieumgebung durch Ganzmetallgehäuse mit hoher elektromagnetischer Verträglichkeit (EMV)**

Mit dem Simatic IPC1047 bringt Siemens eine industrielle PC-Plattform auf den Markt, die sich durch höchste Rechen- und Grafikleistung auszeichnet.

Das neue Gerät ist mit modernsten Hardwarekomponenten ausgestattet – zwei Intel Xeon Prozessoren E5- der v4-Serie, sowie zwei GPUs (Graphics Processing Unit) Nvidia Quadro P5000 – und kommt im 19“-Rack Bauweise. Der IPC im robusten Ganzmetallgehäuse ermöglicht Anwendungen mit hohen Leistungsanforderungen wie Big-Data-Analysen und bietet somit eine Plattform für Künstliche Intelligenz (AI), Maschinelles Lernen, Edge Computing und Maschine Vision.

Der Simatic IPC1047 ist wahlweise mit einem Intel Xeon E5-2620v4 2,1GHz mit 8 Kernen, oder dem Intel Xeon E5-2658v4 2,3GHz mit 14 Kernen erhältlich, beide sind für die Multi-Core-Technologie vorkonfiguriert und sorgen somit für hohe Leistung und besseres Multitasking im Industrieumfeld. Durch den Einsatz von zwei Prozessoren eignen sie sich optimal für die Datenerfassung und Bildverarbeitung im Rahmen von Qualitätsprüfungen, die Visualisierung von Fertigungsabläufen sowie die Virtualisierung von Rechnern. Auch mehrere anspruchsvolle Anwendungen, zum

Beispiel können grafikintensive Visualisierungsapplikationen oder rechenintensive Programme, mit dem IPC gleichzeitig ausgeführt werden.

Der Simatic IPC1047 ist mit bis zu zwei höchst leistungsfähigen Nvidia Quadro P5000 GPUs (Graphics Processing Unit) ausgestattet. Dank Multidisplay-Architektur ermöglichen sie das Anbinden mehrerer Bildschirme so können Anwender Modelle mit großen Baugruppen und Renderings mit hoher Bildqualität mit einer Auflösung von bis zu 5K erstellen.

Das Gerät bietet wahlweise bis zu 2TB DDR4 ECC RAM Arbeitsspeicher ein 2TB HDD 3,5" SATA Speichermedium, 4 mal 3,5"- Laufwerke (interner Mount) oder 8 mal 2,5"- Laufwerke (interner Mount) sowie maximal 6 PCIe-Steckplätze (3 PCIe x8 und 3 mal PCIe x16), sechs USB-Schnittstellen und eine serielle Schnittstelle.

Das 19"-Ganzmetall-Einbaugeschäuse (4HE) des Simatic IPC1047 bietet sowohl eine hohe mechanische Robustheit (Vibration/Schock) – somit einen Schutz im rauen industriellen Umfeld – sowie EM-Verträglichkeit. Das tiefe, robuste Gehäuse ist vorbereitet für die Teleskopschienenmontage.

Dank des optimierten thermischen Designs läuft der Rack PC auch bei einer Umgebungstemperatur von bis zu 50 °C ohne Leistungsverlust.

Bei dem Simatic IPC1047 kommt eine für das industrielle Umfeld konzipierte 860W oder 700W redundante Stromversorgung zum Einsatz.



Mit dem Simatic IPC1047 bringt Siemens eine industrielle PC-Plattform auf den Markt, die sich durch höchste Rechen- und Grafikleistung auszeichnet. Der IPC ermöglicht Anwendungen mit hohen Leistungsanforderungen wie Big-Data-Analysen und bietet somit eine Plattform für Künstliche Intelligenz (AI), Maschinelles Lernen, Edge Computing und Maschine Vision.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter

www.siemens.com/press/PR2019040196DIDE

Weitere Informationen unter www.siemens.de/ipc

Weitere Informationen zu Siemens auf der Hannover Messe 2019 unter

www.siemens.com/presse/hm19 und www.siemens.de/hannovermesse

Ansprechpartner für Journalisten

Andreas Friedrich

Tel.: +49 1522 2103967; E-Mail: friedrich@siemens.com

Folgen Sie uns in **Social Media**

Twitter: www.twitter.com/siemens_press und www.twitter.com/SiemensIndustry

Blog: <https://blogs.siemens.com/mediaservice-industries-de>

Siemens Digital Industries (DI) ist ein Innovationsführer in der Automatisierung und Digitalisierung. In enger Zusammenarbeit mit Partnern und Kunden, treibt DI die digitale Transformation in der Prozess- und Fertigungsindustrie voran. Mit dem Digital-Enterprise-Portfolio bietet Siemens Unternehmen jeder Größe durchgängige Produkte, Lösungen und Services für die Integration und Digitalisierung der gesamten Wertschöpfungskette. Optimiert für die spezifischen Anforderungen der jeweiligen Branchen, ermöglicht das einmalige Portfolio Kunden, ihre Produktivität und Flexibilität zu erhöhen. DI erweitert sein Portfolio fortlaufend durch Innovationen und die Integration von Zukunftstechnologien. Siemens Digital Industries hat seinen Sitz in Nürnberg und beschäftigt weltweit rund 75.000 Mitarbeiter.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Stromerzeugung und -verteilung, intelligente Infrastruktur bei Gebäuden und dezentralen Energiesystemen sowie Automatisierung und Digitalisierung in der Prozess- und Fertigungsindustrie. Durch das eigenständig geführte Unternehmen Siemens Mobility, einer der führenden Anbieter intelligenter Mobilitätslösungen für den Schienen- und Straßenverkehr, gestaltet Siemens außerdem den Weltmarkt für Personen- und Güterverkehr. Über die Mehrheitsbeteiligungen an den börsennotierten Unternehmen Siemens Healthineers und Siemens Gamesa Renewable Energy gehört Siemens zudem zu den weltweit führenden Anbietern von Medizintechnik und digitalen Gesundheitsservices sowie umweltfreundlichen Lösungen für die On- und Offshore-Windkrafterzeugung. Im Geschäftsjahr 2018, das am 30. September 2018 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 83,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,1 Milliarden Euro. Ende September 2018 hatte das Unternehmen weltweit rund 379.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.